

Sonntag, 21. Oktober 2001

Offenbarung 17,1 - 18,24

Das große Babylon, die Mutter der Hurerei und aller Greuel auf Erden

Das 13. und 17. Kapitel der Offenbarung ergänzen sich. Was Johannes zuerst in seinem vordergründigen Geschichtsablauf sah - wir lesen die 42 Monate in wörtlicher Auslegung nicht als symbolische Zahl, sondern als exakte Zeitangabe - wird ihm jetzt in seinen hintergründigen Zusammenhängen gezeigt. Das Bild, das er sieht, ist so erschütternd, dass er sich „verwundert mit großer Verwunderung“ (V. 6 Elberf). Was er sieht, wird ein Geheimnis genannt: eine Frau auf einem Tier reitend, trunken vom Blut der Heiligen und von dem Blut der Zeugen Jesu (V. 6). In der Hand hält sie einen goldenen Becher voll Greuel und Unreinheit ihrer Hurerei. Und nicht sie allein ist betrunken, auch die Bewohner der Erde sind trunken geworden von ihrem Unzuchtswesen (Menge).

### **Wer ist diese Frau?**

Sie wird „die große Babylon, die Mutter der Hurerei und aller Greuel auf Erden“ genannt. Diesen Charakter verkörpert sie. Sie ist „die große Stadt, die die Herrschaft hat über die Könige auf Erden“ (V. 18).

In Babel vollzog sich vor Jahrtausenden schon der erste organisierte Aufstand des Menschengeschlechts gegen Gott. Die Menschheit weigerte sich, sich über die ganze Erde auszubreiten (1.Mo 11,4; vgl. 1.Mo 9,7). In der Endzeit wird der Ungehorsam der Masse gegen Gottes Gebote der Stadt zum Verhängnis. Das 18. Kapitel der Offenbarung schildert ihren Untergang mit drastischen Worten, wie sie stärker kaum sein können. Ihr Ende kommt plötzlich, an einem einzigen Tag, *in einer* Stunde (V. 8.10.17,19). Es ist endgültig. „Die große Stadt Babylon wird nicht mehr gefunden werden (V. 21).

### **Wer ist das Tier?**

Ein Wesen mit 7 Häuptern und 10 Hörnern. Eines der Häupter wird vom Schwert tödlich verwundet (Kap. 13,3.14). Es kommt aus dem Abgrund zurück auf die Erde (V. 8; vgl. Kap. 11,7), tötet die beiden bis dahin unverwundbaren Zeugen, lässt sich im Tempel als Gott verehren (2.Thess 2,4) und bereitet als das 8. Haupt (V. 11) den letzten antichristlichen Aufstand gegen den Schöpfer vor (Kap. 16,14).

### **Das Lamm wird siegen**

Die Herrschaftszeit des Widerchristen ist begrenzt (Dan 9,27). Wenn Satan samt seinen Engeln aus dem Himmel verstoßen und auf die Erde geworfen wird, weiß er, dass ihm nur wenig Zeit bleibt (Kap. 12,12). Die ausführenden Organe seiner Macht (2.Thess 2,9 sind die beiden Tiere aus dem Meer und aus der Erde (nach Kap. 16,13 Tier und falscher Prophet).

Auch die 10 Hörner (= Könige) gehören dazu (V. 12+13). „Die werden gegen das Lamm kämpfen, und das Lamm wird sie überwinden“ (V. 14).

So erschütternd, wie die Heilige Schrift die letzte Auseinandersetzung zwischen Christus und seinem Widersacher zeichnet, so eindeutig verkündigt sie den Sieger, der aus diesem Kampf hervorgehen wird: Das Lamm wird seine Feinde überwinden.

### **Persönliche Fragen**

- Gehören wir zur Masse, oder meiden wir als Nachfolger Jesu alle Hurerei und Unzucht in körperlicher wie auch in geistlicher Hinsicht? (1.Kor 6,13.18-20; 2.Kor 4,2; vgl. Jer 44,1-5; Hos 2,4ff)
- Stehen wir am Ende auf der Seite des Lammes, das siegen wird? (lies 1.Joh 3,2+3).

**Lieder:** 267, 716

*Theodor Fuhr, Grainau*